

# Allgemeine Angaben

## Die Thermalquellen des Staatsbades Mondorf

Die Mondorfer Thermalquellen sind erdmuriatisch-sulfatische Kochsalzquellen, von abführende, harntreibender, anregender Wirkung. Das Mondorfer Mineralwasser ist von hohem Kochsalz- und Calcium-Gehalt, 5 Gramm pro Liter, stark radioaktiv; Brunnentemperatur : 24,45° Celsius.

Es enthält pro Kilo :

Kaliumchlorid (KCl) . . . . .	0.2025	Gramm
Natriumchlorid (NaCl) . . . . .	9.4148	»
Natriumbromid (NaBr) . . . . .	0.1673	»
Natriumjodid (NaI) . . . . .	0.000709	»
Lithiumchlorid (LiCl) . . . . .	0.008459	»
Calciumchlorid (CaCl <sub>2</sub> ) . . . . .	3.4261	»
Calciumsulfat (CaSO <sub>4</sub> ) . . . . .	1.5015	»
Magnesiumsulfat (MgSO <sub>4</sub> ) . . . . .	0.1345	»
Strontiumhydrogencarbonat (Sr[HCO <sub>3</sub> ] <sub>2</sub> ) . . . . .	0.09045	»
Magnesiumhydrogencarbonat (Mg[HCO <sub>3</sub> ] <sub>2</sub> ) . . . . .	0.45487	»
Ferrohydrogencarbonat (Fe[HCO <sub>3</sub> ] <sub>2</sub> ) . . . . .	0.0180	»
Calciumhydroarsenat (CaAsO <sub>4</sub> H) . . . . .	0.000346	»
Kieselsäure (meta) (SiO <sub>3</sub> H <sub>2</sub> ) . . . . .	0.0145	»
Organische Substanzen . . . . .	Spuren	
	15.433434	Gramm

### QUELLGASE.

Die Untersuchung der Quellgase hat zu folgenden Befunde geführt :

Sauerstoff . . . . .	1.022	Volumprocente
Freie Kohlensäure . . . . .	2.174	»
Stickstoff . . . . .	90.725	»
Argon + Helium . . . . .	6.079	»

100.000 Volumprocente

Die ausströmende Gasmenge beträgt in 24 Stunden 1321,5 H.

### RADIOAKTIVITÄT.

Seine Radioaktivität beläuft sich :

- für die Gase, welche dem Wasser entströmen, auf 92.98 Mache-Einheiten;
- für das Wasser selbst, auf 10.48 Mache-Einheiten.

Zusammen : 103.46 Mache-Einheiten.

### EIGENSCHAFTEN.

Die Mineralisierung des Mondorfer Wassers erklärt uns dessen Eigenschaften : Es wirkt abführend, gallentreibend, harntreibend, beruhigend, stärkend, tonisierend und stimulierend; es beseitigt Anaphylaxie, Anämie, Entkalkung des Organismus. Die hohe Radioaktivität in Verbindung mit dieser Mineralisierung erklärt die Kräftigung der innersekretorischen Drüsen, die Regulation und Beschleunigung des Stoffwechsels und den äusserst günstigen Einfluss auf Gicht, Nierensteine, Gallensteine, Fettsucht, Zuckerkrankheit und sämtliche diathetische Zustände.

### INDIKATIONEN.

**Darm :** Atonische und spastische Verstopfung, sowie solche von gemischtem Typus. Dickdarmentzündungen (schleimige und hämorrhagische Formen), Dickdarmkatarrh oder chronische Durchfälle infolge von Ruhr; Hämorrhoiden.

**Magen :** Salzsäuremangel; sensitive, motorische sekundäre Dyspepsie; chronischer Magenkatarrh durch Atonie.

**Leber :** Darmdyspepsie hepatischen Ursprungs; Leber-Insuffizienz; Gallensteine und Gallenblasen-Entzündung; Leberschwellung; Leberschrumpfung jedweder Natur; Leberstauung bei Herzleiden; infektiöse Leberentzündungen und Gelbsuchten; Zuckerkrankheit, bedingt durch versagende oder geschwächte Leberfunktion.

**Arthritis :** Urticaria, Astma, Migräne, Gicht, Gallen- und Nierensteine, Fettsucht, Zuckerkrankheit, chronischer Rheumatismus, Gelenk-Erkrankungen, Ischias, Demineralisation (Decalcification).

**Anaphylaxie :** sämtliche Anfälle alimentären Ursprungs.

**Anregung des Gesamtnervensystems.**

**Hyperthyroidismus :** Kropfkrankheit (Basedow).  
**Blutdruckregulierung** bei erhöhtem Blutdruck.  
**Chronische Rachen-, Kehlkopf-, Luftröhren-Katarrhe.**

**GEGEN-ANZEIGEN :** Nieren-Entzündungen, fortgeschrittene Sklerose des Herzens und der Nieren; dauernde Übersäuerung des Magens, Geschwüre und Krebs an Magen, Pylorus, Dünndarm.

## TARIFE

### I. KURKARTEN :

Für die Dauer von :

- 10 Tagen, 30 Fr. luxbg.
- 14 Tagen, 40 Fr. luxbg.
- 21 Tagen, 50 Fr. luxbg.

An Kinder, die in Begleitung der Eltern und nicht über 15 Jahre alt sind, werden Beikarten zum halben Preise verabreicht.

### II. BADEOPERATIONEN :

	Fr. luxbg.
Warmes Mineralbad ohne Ruhekabine	6,—
Warmes Mineralbad mit Ruhekabine	8,—
Warmes Mineralbad, in Luxuskabine	10,—
Toilettebad ohne Ruhekabine . . . . .	6,—
Toilettebad mit Ruhekabine . . . . .	8,—
Toilettebad, in Luxuskabine . . . . .	10,—
Schwimmbad (Thermalwasser) . . . . .	4,—
Sitzbad . . . . .	6,—
Fichtennadelbad in Thermalwasser . . . . .	12,—
Fichtennadelbad in Luxuskabine . . . . .	14,—
*Kohlensäurebad . . . . .	12,—
*Kohlensäurebad, in Luxuskabine . . . . .	14,—
*Elektrisches Lichtbad mit Dusche oder Schwimmbad . . . . .	14,—
*Heissluftbad (Schwitzkasten) mit Dusche oder Schwimmbad . . . . .	14,—
Zirkular-Dusche . . . . .	5,—
Schottische Dusche . . . . .	5,—
Kalte Dusche . . . . .	5,—
Thermal-Dusche . . . . .	5,—
Dampfdusche . . . . .	5,—
Ganze Massage . . . . .	14,—
Lokale Massage . . . . .	10,—
Kompresse mit Thermalwasser . . . . .	8,—
Kompresse mit Thermalwasser und warmes Mineralbad . . . . .	14,—
Abreibung des Körpers oder Abklatschung mit Thermalwasser . . . . .	5,—
Abreibung mit Alkohol . . . . .	6,—
Abreibung mit Thermalwasser und mit Alkohol . . . . .	10,—
Darmeingießung oder Vaginalinjektion . . . . .	8,—
Inhalation . . . . .	5,—
Pulverisation (Einatmung zerstäubten Mineralwassers) . . . . .	5,—
*Fangpackung, Teilpackung . . . . .	14,—
*Diathermie, jede Sitzung . . . . .	14,—
*Höhensonne, die 4 ersten Sitzungen, jede Sitzung . . . . .	8,—
*Höhensonne, die folgenden Sitzungen, jede Sitzung . . . . .	10,—
*Elektrisieren, faradischer oder galvanischer Strom . . . . .	8,—

In vorstehendem Tarif ist die Badewäsche einbegriffen. Die Preise verstehen sich in luxemburgischen Franken.

### Pauschalkur

Vom 1. Mai bis 15. Juni und vom 1. September bis 1. Oktober besteht eine Pauschalkur und zwar für die Dauer von :

- 14 Tagen, à 300,— Fr. luxembg.
- 21 Tagen, à 400,— Fr. luxembg.

In diesen Preisen sind einbegriffen :

- die Kurkarte, welche Zutritt zur Trinkhalle gewährt sowie zum Besuche des Kurparks und der von der Kurkapelle gegebenen regelmässigen Konzerte (mit Ausnahme der besonderen Veranstaltungen) berechtigt;
- 3 Badeoperationen pro Tag, nach Wahl des Kunden.

Wir möchten unsere sehr geehrte Kundschaft darauf aufmerksam machen dass für sämtliche mit einem Sternchen (\*) bezeichneten Badeoperationen, ein regelmässiges ärztliches Rezept unbedingt erforderlich ist.

Ausser den gegenwärtigen Tarifen, wird in Mondorf keinerlei Fremden- oder Aufenthaltstaxe und dergleichen erhoben.

### ANWENDUNGSARTEN DES MONDORFER MINERALWASSERS.

Das Mondorfer Wasser dient zu Trinkkuren, zu Bädern, Duschen, Inhalationen, Zerstäubungen (Pulverisationen), Tauch- und Schwimmbädern.

Sämtliche in der Staats-Badeanstalt vorgenommene Wasseranwendungen geschehen mit Thermalwasser (ausser den Reinigungsbädern und einfachen Duschen); der Betrieb und Vertrieb des Mondorfer Heilwassers findet ausschliesslich im Innern der Staats-Badeanstalt statt und sind Thermalbäder nur dort zu haben. Angegliedert sind Hydrotherapie, Massage, Bewegungstherapie, Turnen, Schwimmen; ergänzend wirken endlich Diät und Regime, Ruhe, Aufenthalt in freier, gesunder Luft, passende Zerstreungen.

Häufig muss die in Mondorf durchgeführte Kur durch eine Kur zu Hause verstärkt, aufgefrischt oder gar etwas verlängert werden. Dies ist den Badegästen ermöglicht durch Bezug des in der Staats-Badeanstalt auf Flaschen gezogenen Heilwassers. Mit Flaschenwasser mögen sich auch die Kranken behelfen, denen die Reise nach Bad-Mondorf unmöglich ist, oder solche, die aus anderen Gründen ihre Reise nach Bad-Mondorf noch aufschieben müssen.

Bei Hauskuren mit Mondorfer Wasser befolge man folgende Regel :

- Das Mondorfer Wasser muss nüchtern genommen werden.
- Der bei Öffnung der Flasche durch Kontakt mit der Luft sich bildende Niederschlag von Eisenoxydul ist mitzutrinken.
- Bei Berührung mit Luft sowie Lagern kommt es im Mineralwasser gern zu einer Trübung und sogar einem Niederschlag. Diese Umwandlung ist völlig bedeutungslos und behält das Wasser trotzdem seine wesentlichen Eigenschaften.
- Man temperiere das Wasser zwischen 16 bis 22° C.
- Man trinke alle 5—8 Minuten 200 ccm. (ein Glas). Ist die Flasche leer, so erfolgt die abführende Wirkung zumeist nach 20—30 Minuten. In jeden Fällen frühstücke man 40 Minuten nach Leerung der Flasche; der Stuhl erfolgt alsdann sofort.

### ARZTE

Die Wahl des Arztes steht jedem Kurgaste frei. In der Anstalt werden alle von einem zur ärztlichen Praxis zugelassenen Arzte ausgestellte Bade-Vorschriften entgegengenommen und ausgeführt. Wer nicht im Besitze eines ärztlichen Rezeptes ist, wolle sich vor Beginn der Kur an die in Bad-Mondorf praktizierenden Arzte wenden. Wir geben ihre Namen in alphabetischer Reihenfolge : Hr. Dr. E. Franck, Hr. Dr. Th. Kirpach, Hr. Dr. Fr. Weyler.

Die Trinkkur am Mineralbrunnen und die Badekur soll von einem Arzte vorgeschrieben und überwacht werden, denn ohne ärztliche Kontrolle hat der Kranke ernste Störungen bezw. Unfälle zu gewärtigen. Aus solchen unangenehmen Zufällen können nur unberechtigte Vorurteile gegen die Station entstehen.

Trinkkuren und Badekuren sind keine indifferenten Behandlungs-Methoden : sie müssen vom Arzte geregelt und überwacht werden, damit der Kranke daraus den grösstmöglichen Nutzen ziehe und alle Zufälle vermieden bleiben, welche eine unangebrachte oder übertriebene Anwendung der Kurmittel mit sich bringen können.

### LEIBESÜBUNGEN.

Um die guten Wirkungen der Mondorfer Kur zu vervollständigen und weiter auszubauen, hat die Badeverwaltung Kurse für allgemeine Leibesübungen und spezifische Reeducation eingeführt. Diese Körperübungen stehen auf modern-wissenschaftlicher Basis und erfolgen gegebenenfalls in enger Anlehnung an die ärztlichen Vorschriften.